

Thailand - Faszinierendes Lanna (M-ID: 4318)

<https://www.motourismo.com/de/listings/4318-thailand-faszinierendes-lanna>



ab €3.870,00

Termine und Dauer

Wunschtermin auf Anfrage

10 Tage

02.12.2023 - 11.12.2023 10 Tage

30.11.2024 - 08.12.2024 9 Tage

29.11.2025 - 08.12.2025 10 Tage

Das Königreich im Norden - Berge, Tempel und eine Straße mit 1 864 Kurven – erlebe das Beste von Thailand auf dieser 10-tägigen Motorrad-Tour durch das ehemalige Königreich im Norden, das „Königreich der Millionen Reisfelder“, das faszinierende Lanna.

Zum Großteil im heutigen Landkreis Lom Kao gelegen, war das Königreich Lanna im Norden Thailands bekannt für seinen blühenden Handel mit Teakholz und Reis. Durch die Nähe zu Laos, Myanmar, Vietnam, aber auch China, und den Einfluss dieser Länder über hunderte von Jahren, hat sich hier eine ganz spezielle Mischung aus Menschen, Kultur und Küche entwickelt.

Diese Tour durch Nord-Thailand bietet Dir einen großartigen Einblick in Land und Leute. Die Straßen sind überwiegend zweispurige ländliche Straßen mit unterschiedlichen Belägen und winden sich durch teils spektakuläre Gebirgszüge. Von Chiang Mai, der „Rose des Nordens“, aus fahren wir in die abgelegene Provinz Nan, die jahrhundertelang autonom und von der Außenwelt abgeschnitten war. Du wirst das einzigartige Dorf Bo Kluea mit seinen Salzbrunnen besuchen. Und die Stadt Chiang Rai und Dir das atemberaubende Kunstwerk des nahe gelegenen Weißen Tempels - bekannt als Wat Rong Khun - ansehen. Und Du wirst berühmt-berüchtigte Orte besuchen, wie das Goldene Dreieck am Mekong-Fluss, wo Laos, Myanmar und Thailand aneinandergrenzen und wo in den vergangenen Jahrzehnten viele Menschen vom Schlafmohn-Anbau lebten, bevor dieser 1996 nach dem Tod von Khun Sa, einem legendären Drogenbaron, eingestellt wurde. Erlebe den Hauptgrenzübergang zwischen Thailand und Myanmar bei Mae Sai und befahre die spektakuläre Straße nach Doi Tung und Mae Salong. Zwischen Mae Taeng und Mae Hong Son gibt es 1 864 Kurven und Serpentinen, die jeder Motorradfahrer einmal in seinem Leben fahren sollte. Zu den Highlights der Tour zählen außerdem die Langhalsfrauen vom Stamm der Karen, die für die Messingringe berühmt sind, die sie um den Hals tragen. Vor der Rückkehr nach Chiang Mai „erfährst“ Du noch den „Höhepunkt von Thailand“: der Doi

Inthanon ist der höchste Berg des Landes mit 2 565 MüM.

Reiseprogramm:

Tag 1: Ankunft in Chiang Mai, Thailand

Nach der Ankunft auf dem Flughafen von Chiang Mai (ca. 1,5 Flugstunden nördlich von Bangkok) erfolgt der Transfer zum Hotel. Die Ankunft in Chiang Mai bitte unbedingt vor 13 Uhr planen, denn um 15 Uhr erfolgt bereits der Transfer zum Service-Center unseres Partners für das Begrüßungs-Briefing, bei dem alle offenen Fragen beantwortet und die Motorräder übergeben werden. Danach folgt die kurze Fahrt zurück zum Hotel und anschließend das erste gemeinsame Abendessen in diesem uns - noch - so fremden südost-asiatischen Land. Übernachtung in Chiang Mai.

Tag 2: Chiang Mai – Nan (300 km)

Auf den Motorrädern lassen wir Chiang Mai rasch hinter uns und beginnen unsere Tour nach Osten in Richtung Phayao. Den größten Teil des Tages über fahren wir auf einer hügeligen Straße, einem tollen Start, um sich mit dem Verkehr in Thailand und dem Motorrad vertraut zu machen. In Phayao genießen wir ein nettes Mittagessen am See und setzen anschließend unsere Fahrt nach Nan fort. Gegen Ende des Tages durchqueren wir einen Gebirgszug und genießen die Kurven und die abgelegenen Straßen. Entlang der Strecke gibt es reichlich Dörfer und Reisfelder. Abendessen am Nan-Fluss. Hotelbezug für 2 Nächte in Nan.

Tag 3: Tagesausflug Bo Kluea (210 km)

Zweifelsohne stellt die Straße nach Bo Kluea eine der

besten Motorrad-Strecken in ganz Thailand dar. Klassische kurvenreiche Straßen mit so gut wie keinem Verkehr machen aus diesem Tag ein unvergessliches Fahrerlebnis. Das winzige Dorf Bo Kluea liegt in einem reizvollen Tal nahe der Grenze zu Laos - abgelegen und malerisch. „Bo Kluea“ bedeutet Salzbrunnen, weil das Dorf um zwei natürliche Salzwasserbrunnen herum errichtet wurde, die seit Jahrhunderten genutzt werden. Von hier aus überqueren wir das Gebirge durch den Phu-Nationalpark, genießen die atemberaubende Landschaft und leere Straßen. Am frühen Nachmittag kommen wir wieder in Nan an und besuchen den schönsten Tempel der Gegend, den Wat Phumin. Der Tempel wurde gebaut, als ob er auf dem Rücken zweier gigantischer Schlangen stehen würde. Den Abend verbringen wir in einem authentischen lokalen Restaurant am Ufer des Nan-Flusses. Zweite Übernachtung in Nan.

Tag 4: Nan - Chiang Rai (250 km)

Wir verlassen Nan und fahren auf kleinen Nebenstraßen in südöstlicher Richtung durchs Hinterland. Dabei passieren wir Reisfelder und Obstplantagen sowie kleine Bauerndörfer. Nach einem lokalen Mittagessen bei einem malerischen Restaurant wird die Fahrt immer spektakulärer. Die nächsten ca. 100 km fahren wir durch unzählige Kurven und immer schönere Landschaften. Kurz vor unserer Ankunft bei unserem Hotel in Chiang Rai besuchen wir den beeindruckenden Wat Rong Khun-Tempel (Weißer Tempel), der eine der meistbesuchten Sehenswürdigkeiten Thailands ist. Hotelbezug für 2 Nächte in Chiang Rai.

Tag 5: Chiang Rai (Ruhetag)

Heute ist Entspannung angesagt! Genieße ein gesundes Frühstück im Hotel und verbringe den Tag am Hotelpool oder im Wellnessbad. Oder Du erkundest bei einem Spaziergang die Stadt und einige der zahlreichen Märkte und Tempel. Zweite Übernachtung in Chiang Rai.

Tag 6: Chiang Rai – Thaton (220 km)

Von Chiang Rai ist es nicht weit bis zum mächtigen Mekong-Strom, gelegen am legendären Goldenen Dreieck, wo Thailand, Myanmar und Laos aneinandergrenzen. Wir tauschen die Motorräder gegen ein Boot aus und erkunden die Flussregion. Wir machen einen kurzen Stopp in Laos (kein Visum erforderlich, Du musst bloß Deinen Pass dabei haben) und kehren anschließend zu unseren Motorrädern zurück. Vom Goldenen Dreieck aus fahren wir weiter nach Mae Sai, dem nördlichsten Punkt Thailands und einem der wichtigsten Grenzübergänge nach Myanmar. Danach fahren wir auf noch beeindruckenderen kurvenreichen Gebirgsstraßen nach Doi Tung und Doi Mae Salong. Doi Mae Salong ist eine chinesische Siedlung, die von einer Einheit der chinesischen Nationalistischen Armee errichtet wurde, die sich weigerte, sich den chinesischen Kommunisten zu ergeben, nachdem die nationalistische Kuomintang-Regierung 1949 gestürzt wurde. Heutzutage bietet das Dorf immer noch echte chinesische Küche, schöne Häuser mit Blumen und unzählige Teeplantagen so weit das Auge reicht. Der letzte Teil der heutigen Strecke führt uns entlang sanfter Hügel durch Reisfelder und Bauerndörfer. Eine Zeit lang fahren wir am Kok-Fluss entlang und biegen dann zu unserem Resort bei Thaton ab, wo wir ein kaltes Getränk genießen und die Füße am Pool ausstrecken können. Übernachtung in Thaton.

Tag 7: Thaton – Pai (240 km)

Vor Dir liegt ein weiterer toller Fahrtag! Vom Resort aus fahren wir ein paar Kilometer, um die großartige Aussicht

von der buddhistischen Tempelanlage Wat Thaton aus über das Tal, den Fluss Kok und die Umgebung zu genießen. Nimm die Anstrengung auf Dich und besuche „die Wat“, es lohnt sich, dafür die Motorradstiefel auszuziehen... Von Wat Thaton aus folgen wir der Hauptstraße und machen eine Kaffeepause beim Hua Luk Royal Project. Zum Mittagessen gibt es noch die wunderbare Aussicht auf das Kalkgebirge in der Ferne. Bei Mae Tang biegen wir nach rechts ab und überqueren das Gebirge nach Pai. Hier beginnt die Straße nach Mae Hong Son, die dafür berühmt ist, dass sie 1 864 Kurven mit unterschiedlichem Radius hat. Bevor wir beim Hotel ankommen, gibt es noch einen ganz besonderen Stopp: Im Elefanten Camp hast Du die Möglichkeit diese sanften Riesen ganz besonders nah zu erleben. Im Hotel in Pai können wir noch kurz den Pool genießen. Nach dem Sonnenuntergang spazieren wir zum Abendessen, am Weg dorthin können wir noch die eine oder andere thailändische Köstlichkeit bei einem der zahlreichen „Street Food Stände“ versuchen. Übernachtung in Pai.

Tag 8: Pai - Mae Hong Son (180 km)

Heute haben wir eine sehr malerische Fahrt vor uns. Die Strecke ist zwar nicht besonders lang, aber es gibt ausreichend Berge und Serpentinen zu bezwingen, also mach Dir keine Gedanken, Du brauchst den ganzen Tag, denn am Programm steht der zweite Teil der Straße mit ihren 1 864 Kurven. Wir überqueren zwei Berge mit 2 fantastischen Aussichtspunkten entlang der Strecke und durchfahren einige wunderbare Gebirgslandschaften. Gegen Mittag kommen wir in Ban Rak Thai an, wo wir bei einem der lokalen chinesischen Restaurants am kleinen See mit leckeren chinesischen Spezialitäten verwöhnt werden. Ban Rak Thai bedeutet buchstäblich „das Thailiebende Dorf“. Das Dorf wurde um einen See an der Grenze zu Myanmar herum gebaut. Nach der Übernahme Chinas durch die Kommunisten ließen sich hier rund 800 Menschen, hauptsächlich Chinesen, nieder, und einige der Gebäude haben noch immer einen ausgeprägten chinesischen Charakter. Nach dem Mittagessen fahren wir weiter zum Pier am Nan-Fluss, wo wir unsere Motorräder parken. Wir genießen eine 20-minütige malerische Bootsfahrt auf dem Pai-Fluss zum Dorf der Karen-Langhalsfrauen. Die Karen, eine eingeborene Minderheit, haben in der Vergangenheit auf den Hügeln gelebt, die auf der Myanmar-Seite der Grenze liegen. Einige der Frauen tragen schwere Messingringe um den Hals, die Unterarme und die Schienbeine. Es gibt viele Hypothesen zum Tragen dieser Ringe. Manche meinen, dass die Ringe die Frauen davor schützten, versklavt zu werden, indem sie für andere Stämme weniger attraktiv waren. Eine weitere Theorie lautet, dass die Ringe dem Wunsch entstammen, attraktiver zu sein. Wir können sie ja fragen und die wahre Geschichte erfahren ... Nach der Rückfahrt mit dem Boot zum Pier ist es nicht mehr weit zum Resort. Wir genießen den Sonnenuntergang mit einem Getränk an der Bar und mit dem faszinierenden Ausblick auf die Reisfelder. Übernachtung in Mae Hong Son.

Tag 9: Mae Hong Son - Chiang Mai (300 km)

Am Morgen verlassen wir Mae Hong Son und fahren nach Khun Yuam. Eine großartige Straße mit breiten Kurven. In Khun Yuam besuchen wir das lokale Museum. Die Truppen der Kaiserlichen Japanischen Armee waren hier in der Zeit stationiert, in der eine Fernstraße gebaut wurde, die Burma nach Indien durchqueren sollte. Von Khun Yuam fahren wir über tolle gewundene Nebenstraßen nach Mae Chaem. Mittagessen bei einem kleinen lokalen Restaurant. Weiter

geht's Richtung Gipfel des Doi Inthanon, dem mit 2 565 Metern höchsten Berg Thailands. Der nächste Stopp ist der mächtige, 80 Meter hohe Wachiratharn-Wasserfall. Von hier aus fahren wir durch den letzten Teil des Doi Inthanon-Nationalparks. Nach dem Abstieg ins Tal haben wir noch 50 km bis zum Service Center in Chiang Mai, wo wir voraussichtlich gegen 17 Uhr ankommen. Nach dem Transfer zum Hotel haben wir noch kurz Zeit bis zum anschließendem Abschieds-Abendessen. Übernachtung in Chiang Mai.

Tag 10: Abreise aus Chiang Mai

Je nach Abflugzeit nutzt Ihr die Zeit zum Packen oder erkundet Chiang Mai noch auf eigene Faust. Wir hoffen, dass Ihr von Thailand so begeistert wart, dass Ihr eines Tages zu einer weiteren Tour mit uns nach Süd-Ost-Asien wieder kommen werdet!

Länder	Laos
Fahrzeug	Miet-Motorrad inkl.
Unterkunft	Hotel / B&B o.ä.
Flug An-/Abreise	nein, nicht inkl. auf Anfrage
Fähre	nein, nicht inkl.
Schwierigkeitsgrad	mittel schwierig
Spezial	Winterflucht

Preise

pro Fahrer(in) im Doppelzimmer inkl. Mietmotorrad Triumph Tiger Sport 660 (Die Buchung eines Doppelzimmers ist grundsätzlich nur bei einer Buchung mit 2 Personen möglich. Als allein teilnehmende Person wähle bitte zusätzlich das Einzelzimmer oder die Option "Halbes Doppelzimmer".)	€3.870,00
Mietmotorrad Triumph Tiger Sport 850 (Zuschlag)	€180,00
Mietmotorrad BMW R1200/1250GS (Zuschlag)	€530,00
-	
pro Sozia/-us im Doppelzimmer (mitfahrende Personen können ausschließlich gemeinsam mit einem Fahrer / einer Fahrerin buchen)	€1.615,00
pro Person Einzelzimmer (Zuschlag, nur verfügbar bei zusätzlicher Auswahl des Grundpreises "pro Fahrer im Doppelzimmer")	€495,00
1/2 Doppelzimmer bei Verfügbarkeit auf Anfrage möglich	

Leistungen

- 9 Übernachtungen in sorgfältig ausgewählten Hotels und Resorts der guten und gehobenen Mittelklasse
- Frühstück
- Mittag- und Abendessen an den Fahrtagen
- Wasser, Erfrischungsgetränke und Kaffee/Tee bei den Mahlzeiten
- Alle notwendigen Transfers ab/bis Chiang Mai
- Motorradmiete Triumph Tiger Sport 660 inkl. unbegrenzte Freikilometer (oder je nach Buchung)
- Vollkasko-Versicherung
- Treibstoff für Mietmotorrad auf Tour
- Erfahrener Reiseleiter auf eigenem Motorrad
- Englischsprachiger zugelassener Reiseführer

Gepäckfahrzeug

Eintritte für Sehenswürdigkeiten lt. Tourbeschreibung

Seitenkoffer und Topcase für Motorrad auf Wunsch

Nicht inklusive

Flüge (diese können wir auf Anfrage gerne optional anbieten)

Mittag- und Abendessen außer an Fahrtagen

alkoholische Getränke

Motorrad-Bekleidung und Schutzausrüstung (Helm, Jacke und Handschuhe können beim Service Center gemietet werden (USD 10 pro Teil und Tag), keine Hosen und Stiefel. Wir empfehlen, die eigene Ausrüstung mitzubringen.)

Ev. zukünftige (Covid-)Visa-Gebühren

Ausgaben des persönlichen Bedarfs

Trinkgelder

Ebenfalls nicht eingeschlossen, aber dringend empfohlen: Reiseversicherung mit Stornoschutz.

Alles was nicht unter Leistungen angegeben ist

Mehr Details

Dauer: 10 Tage Gesamtdauer in Thailand (7 Fahrtage, 1 Ruhetag und 2 Tage An- bzw. Abreise. Zuzüglich Flugtage.)

Mindestteilnehmerzahl: 5 Fahrer

Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl behält sich der Reiseveranstalter vor, die Reise bis 42 Tage vor Beginn der Reise abzusagen.

Gesamtstrecke: ca. 1.700 km

Gelände: 100 % Asphalt

Schwierigkeitsgrad: mittel bis mittelschwer mit vielen, teils engen Kurven und Serpentinen.

Vollkasko-Versicherung (= zu hinterlegende Kautions mit Kreditkarte):

USD 1.500 Selbstbehalt für Tiger 660

USD 1.700 Selbstbehalt für Triumph Tiger Sport 850

USD 2.500 Selbstbehalt für BMW R 1200/1250 GS

Besondere Hinweise für diese Reise:

Eine Reiseschutzversicherung mit Stornoschutz wird empfohlen.